

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	10
1.1.	Einführung in das Thema	10
1.2.	Quellen und Quellenkritik	14
1.3.	Zur Methodik	23
2.	Kleidung als kulturelle Objektivation	28
2.1.	Volkskundliche Kleidungsforschung	28
2.2.	Mode und Tradition	33
2.3.	Kleidung als Indikator	41
2.4.	Körper, Leib und Kleidung	47
3.	Der Mann in der bürgerlichen Gesellschaft	53
3.1.	Koordinaten einer bürgerlichen Gesellschaft	53
3.2.	Geschlechterrollen und Geschlechterstereotype	59
3.2.1.	Implementierung der Geschlechterpolarität im 19. Jahrhundert	59
3.2.2.	Körperkonstruktion, Bekleidung und Mode	63
3.2.3.	'Richtiges' Geschlechtsverhalten und Ambivalenzen	65

3.3. Leib, Moral und Sexualität	69
3.3.1. Körperdisziplinierung in Militär- und Turnvereinen	70
3.3.2. Triebsublimierung, Triebkontrolle und abweichendes Verhalten	82
3.4. Männerräume und Männerbünde	90
3.4.1. Das Militär als Männerraum	96
3.4.2. Herrenzimmer und Raucherverein	100
3.4.3. Turnerbünde	103
4. Bürgerliche Herrenkleidung	107
4.1. Von der Mode zur bürgerlichen Uniform	107
<i>Exkurs: Die militärische Uniform</i>	117
4.2. Der Anzug – Entwicklung und Persistenz einer bürgerlichen Erfindung	121
4.3. Das passende Kleid	134
4.4. Das Accessoire als modischer Spielplatz	152
4.4.1. Die Weste	155
4.4.2. Hemd, Kragen und Manschetten	160
4.4.3. Die Krawatte	167
4.4.4. Uhr, Uhrenkette und anderer männlicher Schmuck	183
4.4.5. Der Hut	187

4.4.6.	Stock und Schuh	197
4.4.7.	Die Bart- und Haarmode	209
5.	Schlussbetrachtungen – Bürgerliche Kleidung und bürgerlicher Habitus	218
5.1.	Kleidung als Ausdruck bürgerlichen Selbstverständnisses	218
5.2.	Der Einfluss bürgerlicher Kleidung auf Körper und Leib	227
5.3.	Lustvolle Körper im Korsett des bürgerlichen Anzugs	233
6.	Anhang	243
6.1.	Quellen	243
6.2.	Literatur	254
6.3.	Abbildungen und Quellen	288
6.3.1.	Farbige Abbildungen	288
6.3.2.	Quelle	295
6.4.	Abkürzungen	296